Von Dresden nach Atlantis – Handlungsentwicklung und Handlungsmuster erschließen

„Anselmus und Serpentina“, Kunstdruck. Quelle: © Kay Konrad, Kleinwessek

1. Vigilie

Zentrale Szene: Anselmus sitzt unter dem Holunderbusch und raucht seine Pfeife. Dort beginnt die „Entrückung“.
Handlung: Anselmus, ein tollpatschiger Student aus Dresden, stolpert am Himmelfahrtstag über den Stand einer Apfelhändlerin, die ihn daraufhin verwünscht. Während er sich unter einem Gedanken über seine Schusseligkeit macht, entdeckt er drei goldgrüne Schlänglein. Eine von ihnen bezaubert Anselmus mit ihrer Kristallglocken-Stimme und ihren blauen Augen. Eine fremde Stimme holt ihn in die Welt zurück.

1 Erarbeiten Sie in ähnlicher Form Zusammenfassungen der Vigilien 2 bis 12. Stellen Sie diese im Kurs vor.

2 In der Poetik des Aristoteles spielt der Begriff der „Peripetie“ („plötzlicher Umschlag, unerwartetes Unglück/Glück“) eine zentrale Rolle. Klären Sie, ob und gegebenenfalls wo in Hoffmanns „Der Goldene Topf“ ein solcher „Umschlag“ stattfindet. Begründen Sie Ihre Auffassung.

Handlungsmuster haben ihren Ursprung in Komplikationen, die in irgendeiner Weise einen Mangel oder eine Schädigung beinhalten. Eine Kränkung, eine Ungerechtigkeit, Armut, Gefangenschaft, Einsamkeit usw. können solche Komplikationen sein. Lösungen wären in diesen Fällen: Wiederherstellung der Ehre, Durchsetzung der Gerechtigkeit, Wohlstand, Befreiung, Partnerschaft/Liebe. Der Weg zur Lösung ist von Haindernissen geprägt, die überwunden werden müssen. Ein mögliches Handlungsmuster im „Goldenen Topf“ könnte sein: Wunsch nach einer Liebesbeziehung (Mangel) vs. Liebesglück (Lösung).

3 Ergänzen Sie das folgende Handlungsmuster.

Freude am „Anblick der geputzten Mädchen“ (S. 4, Z. 28) → Serpentina hat „die Liebe entzündet“ (S. 8) → Alles Einbildung → Veronika (S. 13) / ____

4 Wählen Sie aus den Vorschlägen ein alternatives Handlungsmuster aus, das auch zu dem „Märchen aus der neuen Zeit“ passen könnte. Notieren Sie sich wichtige Etappen auf dem Weg von der Komplikation über die Hindernisse zur Lösung und stellen Sie Ihr Ergebnis im Kurs vor.

Vorschlag 1: Verfluchung (Apfelweib) – Erlösung

Vorschlag 2: Aufbruch des Tollpatsches – Ankunft

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2017 | www.klett.de | ISBN 978-3-12-352586-5
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.

NAME:

DATUM/KURS: